



Um 20.45 Uhr fiel der Holzvogel zu Boden und machte Rolf Vollweiler (6.v.l.) zum Schützenkönig von Füssenich. Bürgerkönig wurde zuvor Gertrud Welter (3.v.l.).

BILD: HELD

Als Schützenkönig ins neue Leben

FEIERLICHKEITEN Rolf Vollweiler siegte mit dem 110. Schuss

Zülpich-Füssenich. „Zu einem neuen Leben passt auch ein neuer Titel“, sagte Rolf Vollweiler lachend. Der 46-Jährige erhielt im vergangenen Jahr eine neue Niere. Jetzt ist er zudem Schützenkönig der St.-Donatus-Schützenbruderschaft Füssenich. Mit dem 110. Schuss holte er den Holzvogel mit einem Kleinkalibergewehr herunter. Vollweiler ist Schießmeister der Bruderschaft und seit 2002 Mitglied.

Nach den vielen Gratulationen zog der neue Schützenkönig ins Festzelt ein, um dort die Insignien

von Pfarrer Markus Breuer zu empfangen. Mit einem anschließenden Umtrunk ging das viertägige Schützenfest in Füssenich zu Ende. Mit der Besucherzahl zeigten sich die Schützen sehr zufrieden. Besonders der „Ritt zum Sieg“ am ersten Festabend fand bei den Besuchern großen Anklang. Zum ersten Mal hatten die Schützen Metallpferde auf Rädern gemietet. Mit Auf- und Abbewegungen des Körpers setzt der Reiter das Pferd in Bewegung. Und so fand ein Pferderennen der besonderen Art im Füssenicher Festzelt statt. Das Einzelrennen gewann schließlich Gregor Nellen.

Der zweite Festabend ist traditionell den amtierenden Majestäten gewidmet. Die Schützen feierten bis um vier Uhr am nächsten

Morgen ihre Königin Beate Kratz. Am darauffolgenden Sonntag zogen die Schützen mit sechs befreundeten Bruderschaften und vier Musikvereinen durch das Dorf. Am letzten Festtag folgte das Schießen der Majestäten. Nach dem Spaß-Vogelschießen für jedermann folgte direkt das Bürgerkönig-Schießen. Diesen Titel sicherte sich Gertrud Welter mit dem 136. Schuss. „Ich habe vorher noch nie geschossen“, zeigte sich Welter erstaunt.

Für den Titel des Prinzen gab es keine Bewerber. Zum ersten Mal vergaben die Füssenicher Schützen zudem den Titel des Bambini-Prinzen. Die Nachwuchsschützen traten in Spielen gegeneinander an. Der erste Bambini-Prinz von Füssenich ist Yannik Bayer. (jh)